



Polzeipuppenbühne des Vereins Bürger und Polizei wird „digital“

Die Kosten für die Digitalisierung der Polzeipuppenbühne wird vom Verein Bürger und Polizei übernommen.



Die Polzeipuppenbühne der Polizeidirektion Bergstraße wurde im Jahre 2013 von der lokalen Agendagruppe Lampertheim 21 und dem Verein Bürger und Polizei ins Leben gerufen.

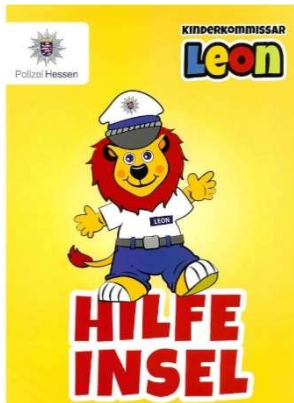
Ziel der Polzeipuppenbühne ist es, das Puppenspiel in der polizeilichen Präventionsarbeit zunutze zu machen, sowie besonders Kindergartenkinder und Grundschüler im Umgang mit Gefahren – sei es auf dem Schulweg, sei es im Straßenverkehr- richtige Verhaltensweisen zu vermitteln.

Das Team der Polzeipuppenbühne

Das Team besteht von fünf ehrenamtlichen Puppenspieler/innen und wird unterstützt von einem im Ruhestand befindlichen Polizeibeamten. Die Premiere der pädagogischen Polzeipuppenbühne der PD Bergstraße mit Unterstützung des Vereins Bürger und Polizei Bergstraße e.V, vor 30 Kindern der Kita Guldenweg in Lampertheim statt. Seitdem bietet das Team der Puppenbühne Kindergärten, Kindertagesstätten und Grundschulen ein professionelles und kostenfreies Puppenspiel im Bereich der Gewalt- und Verkehrsprävention an.

Das Spiel der Polzeipuppenbühne unterscheidet sich vom Puppenspiel der kommerziellen Berufspuppenspieler. Bei den kommerziellen Puppenbühnen geht es vordringlich um eine künstlerische Darstellung zur Unterhaltung, bei der Polzeipuppenbühne steht die Lernzielvermittlung von polizeilichen Präventionsthemen im Vordergrund.

Das Puppenspiel ermöglicht eine altersgerechte und spielerische Sensibilisierung der Kinder. Das Publikum „lebt“ mit all seinen Sinnen und Gefühlen in der Geschichte. Lerninhalte werden so intensiver verinnerlicht und bleiben besser haften.



Das erste Stück der Puppenbühne: Reif für die (Hilfe-) Insel

Vor dem des Puppenstücks "Reif für die (Hilfe-) Insel" werden die Kinder von einer/einer Polizeibeamtin/Polizeibeamte und der Handpuppe Kinderkommissar Leon begrüßt.

Nach der Begrüßung stand das Puppenstück "Reif für die (Hilfe-) Insel" der Polizeipuppenbühne auf dem Programm. Hauptfigur ist hierbei der Kinderkommissar Leon.

Mit Hilfe der Figuren des Puppenstücks können den Kleinen Verhaltensregeln spielerisch vermittelt werden, die lange im Gedächtnis bleiben. Während des 30-minütigen Puppenspiels werden Leon-Hilfe-Inseln vorgestellt und Hemmschwellen abgebaut, sie zu betreten. Als Fazit des Puppenstückes wird den Kindern veranschaulicht, dass ihnen immer geholfen wird und sie keine Angst haben müssen, für sie fremde Menschen in einer Hilfeinsel anzusprechen.

Das Puppenstück „Reif für die (Hilfe-) Inseln“ wurde von Ulrike Münch - einer versierten Handpuppenspielerin und Kinderbuchautorin – geschrieben. Außerdem wurden von ihr Kulissen für das Theaterstück entworfen und ein Lied getextet. Ein zweites Stück für die Puppenbühne, mit dem Ziel der Verkehrsprävention (Sicher im Straßenverkehr/Sicherer Schulweg) ist dieses Jahr fertig gestellt worden.





Zahlreiche Auftritte der Polizeipuppenbühne

Seit 2013 ist die Polizei-Puppenbühne deshalb wieder im regen Einsatz. Sei es bei Auftaktveranstaltungen der Leon-Hilfeinseln, bei größeren Veranstaltungen in Städten und Gemeinden des Kreises Bergstraße (ein Highlight war der Hesttag, der 2014 in Bensheim ausgetragen wurde).

Keine Live-Vorführungsmöglichkeit mehr für die Polizeipuppenbühne

Aufgrund der von der Bundesregierung beschlossenen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie war ein Live-Auftritt der Polizeipuppenbühne seit März 2020 nicht mehr möglich. Deshalb können zurzeit die Zielgruppe der Polizeipuppenbühne, wie zum Beispiel Kinder in Kindergärten, Kindertagesstätten und Grundschulen, für die Präventionsthemen der Polizei nicht mehr angesprochen werden.

Die Zukunft der Polizeipuppenbühne wird digital sein.

Die Polizeipuppenbühne muss/kann verstärkt ihre Stücke digital bzw. im Netz verfügbar machen. Mit der Digitalisierung der Stücke der Polizeipuppenbühne kann die Puppenbühne ihre Präsenz stärken und die Chance nutzen, einerseits die Zielgruppe auf dem digitalen Weg zu erreichen, andererseits auf das sich verändernde Verhalten ihrer Zielgruppe in Bezug auf die Mediennutzung einzugehen. Mit der Zurverfügungstellung der Puppenspielstück auf einem USB-Stick (mit Leon-Kinderkommissar-Logo darauf) haben die Kindergärten, Kindertagesstätten und Grundschulen die Möglichkeit, die Stücke der Polizeipuppenbühne eigenständig zu nutzen und zu verbreiten.

Wertvolle Erweiterung

Digitale Puppenbühne ersetzt herkömmliche Puppenbühne dabei nicht, sondern ergänzt sie

um weitere zunehmend relevante Kanäle und erweitert damit den Ort der Einsatzmöglichkeiten. Erzieher und Eltern könnte man somit effektiv und nachhaltig in die polizeiliche Präventionsarbeit mit einbeziehen; die Präventionsthemen wären auf einfache Art und Weise immer wieder abrufbar.

